

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 56 (1969)

**Heft:** 5: Mehrfamilienhäuser

**Artikel:** Case pololari der Gemeinde Locarno : eine Reportage : Architekten Luigi Snozzi, Livio Vacchini

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-87321>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Case popolari der Gemeinde Locarno: Eine Reportage

Für diese Publikation haben wir uns auf den einführenden Artikel der Redaktion «echt und recht» in *werk* Nr. 1 dieses Jahres bezogen.

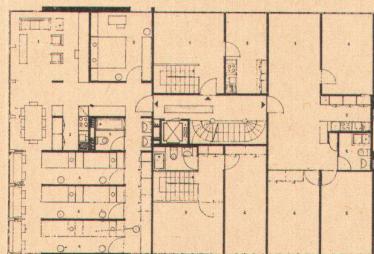
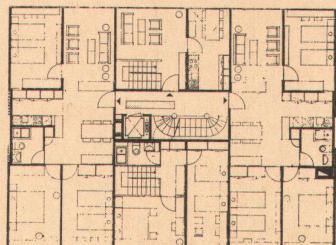
Bis heute hat die Zeitschrift *werk* vor allem die Funktion gehabt, eine ausführliche Information über Architekturwerke, Kunst und Design dem Leser zu vermitteln. Die bisher verwendete Sprache, an sich konsequent, ging aber nicht über diese Funktion hinaus und war sowohl für ein zweckmäßiges technisches Verständnis der vorgestellten Werke als auch für eine architektonische Information ungenügend. Wir denken hier an die Architektur als eine «konkrete Äußerung des sozialen Geschehens».

In diesem Sinne haben wir die Case popolari in ihrer Realität darstellen wollen: das Gebäude in einer photographischen Reportage von Alberto Flammer, Locarno, in seinem Alltag, frei von Voreingenommenheiten formaler Natur. Wir sind der Auffassung, daß auch diese Art von Nachforschung einen Beitrag zur gründlicheren Diskussion über die Architektur darstellt. L. Snozzi

Architekten: Luigi Snozzi SIA, Livio Vacchini SIA, Locarno

Ingenieur: Peppino Bondiotti SIA, Locarno  
(siehe *werk* Nr. 5, Mai 1967)

Wohnblock mit 54 Wohnungen, wovon 30 4½-Zimmer-Wohnungen, 18 3½-Zimmer-Wohnungen und 6 5½-Zimmer-Wohnungen.

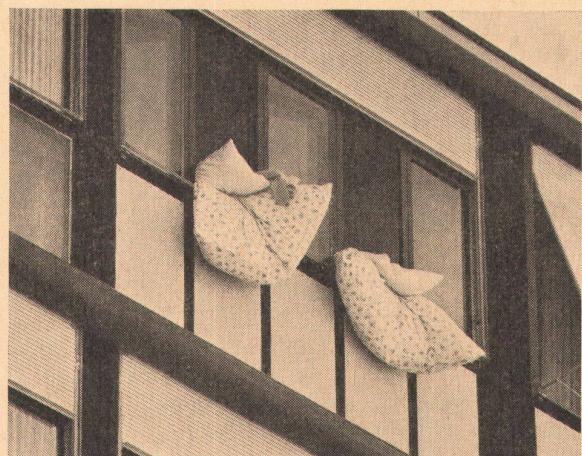


1

Das soeben vollendete Gebäude posiert für den Photographen

2

Das Auge fällt aber auch auf die nähere Umgebung ...

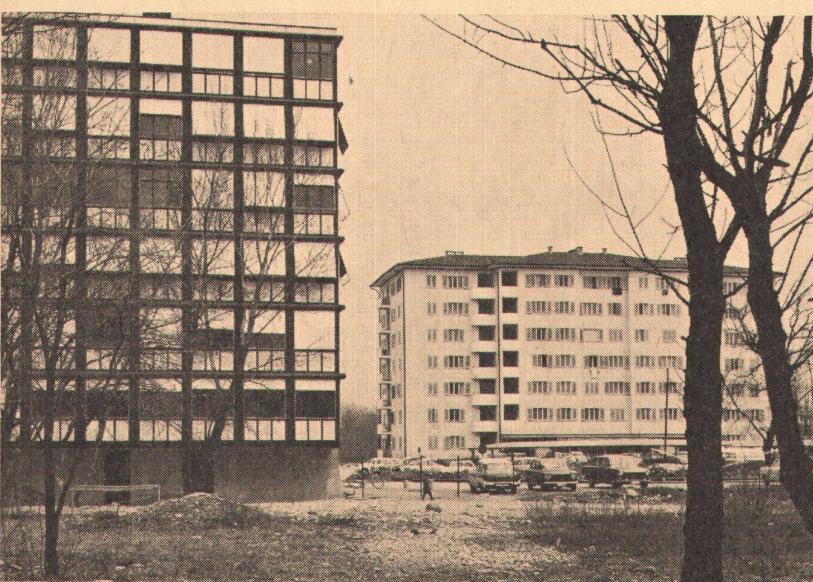


3

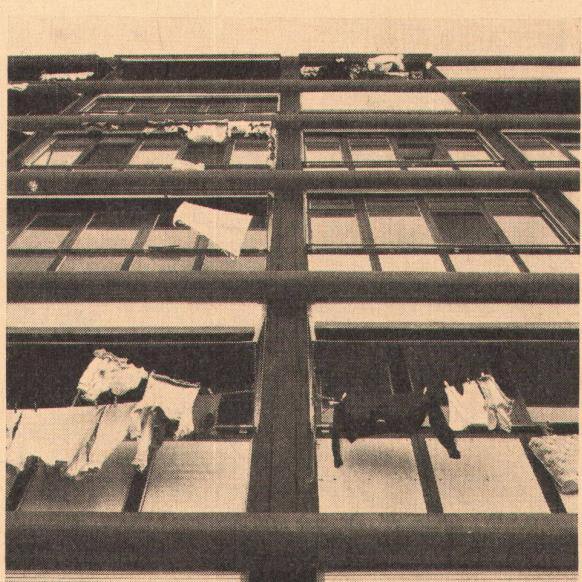
Die unkonventionelle Fassade dient konventionellen Zwecken

4

Die Farbakzente sind variabel gehalten



2



4



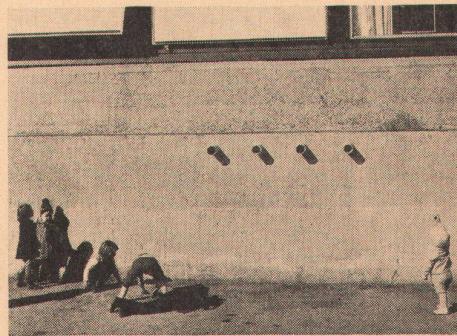
5

5–7  
Der Bauplatz verwandelt sich in den Spielplatz  
8  
Im Innern verbreitet sich Wohnlichkeit

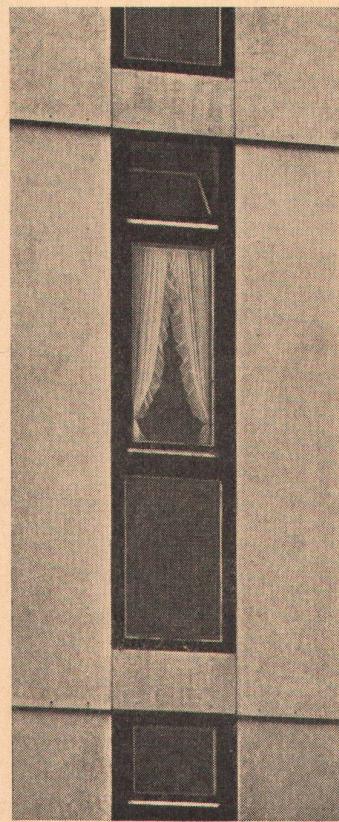


6

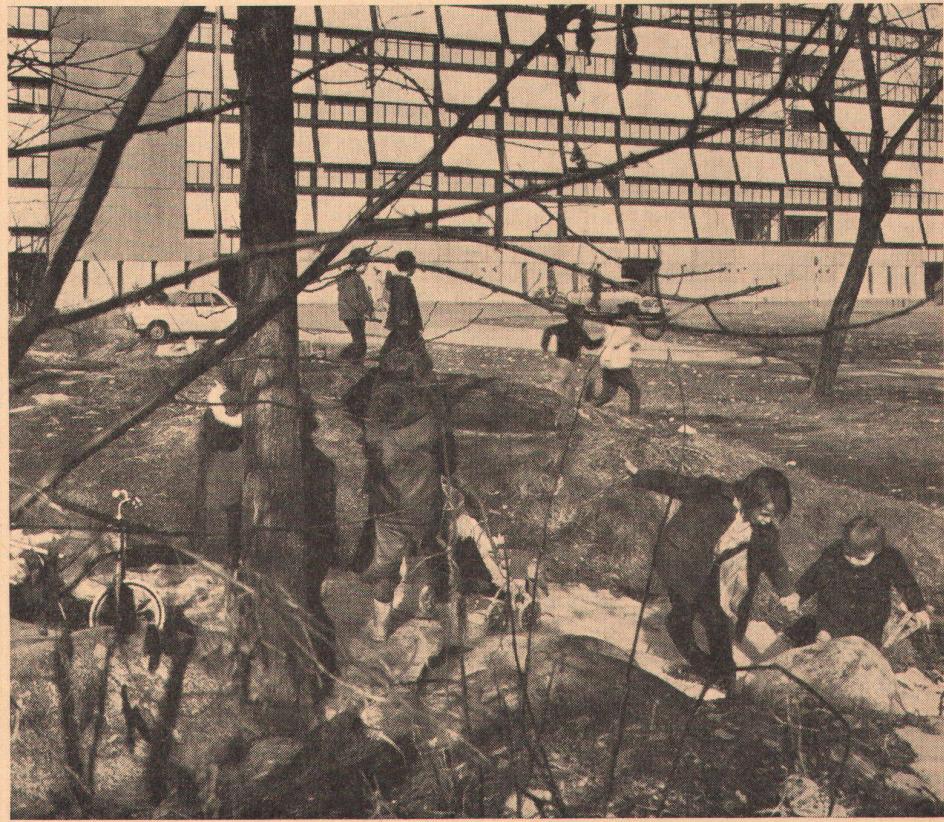
9  
Die endgültige Gestaltung der Spielplätze besorgt die Natur



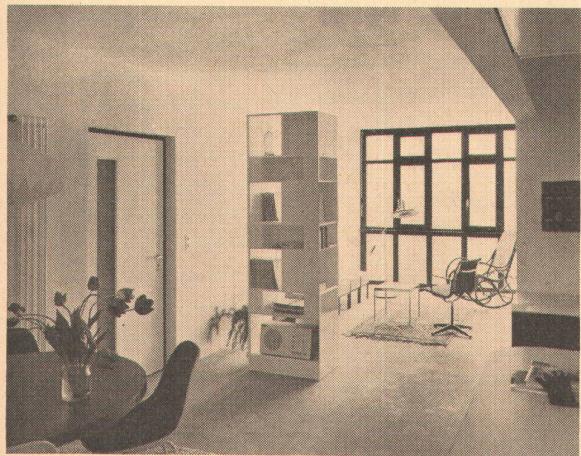
7



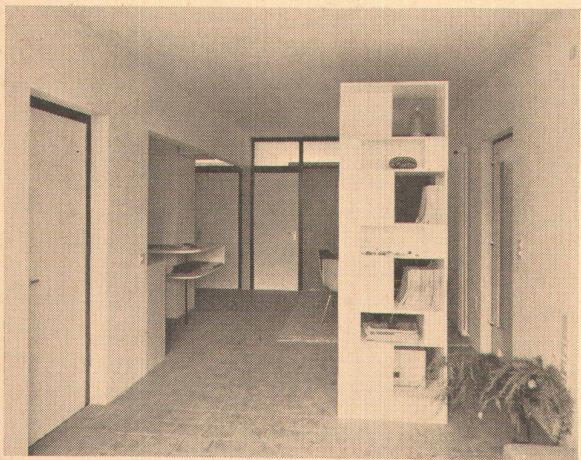
8



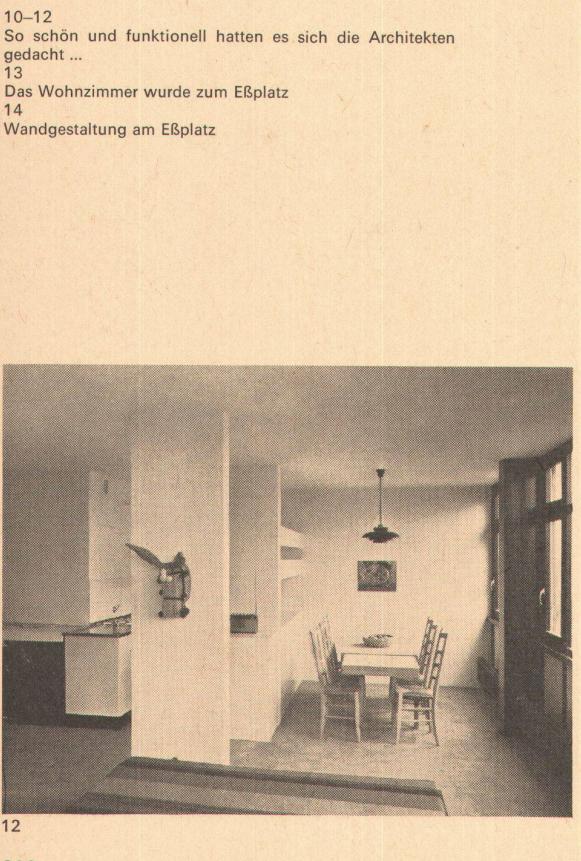
9



10



11



12



13



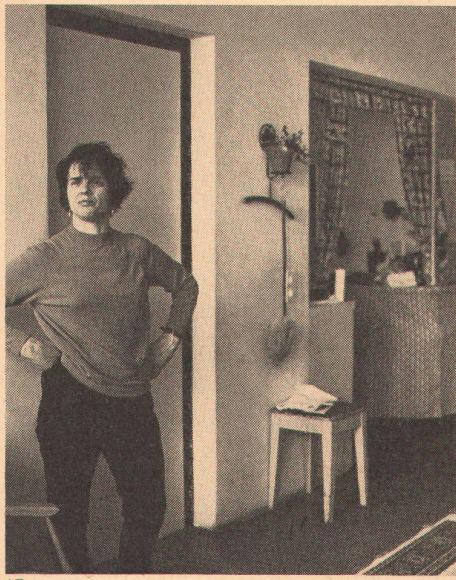
14



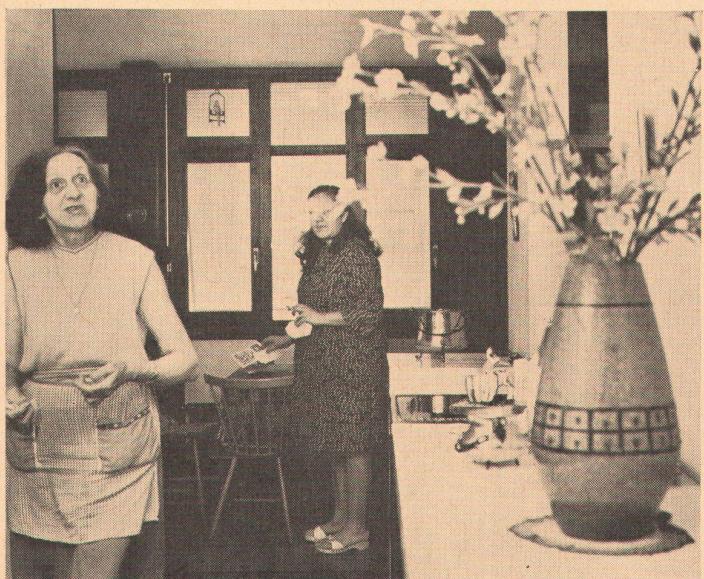
15



16



17

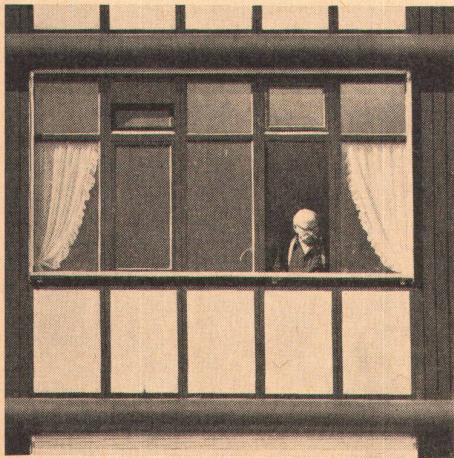


18



19

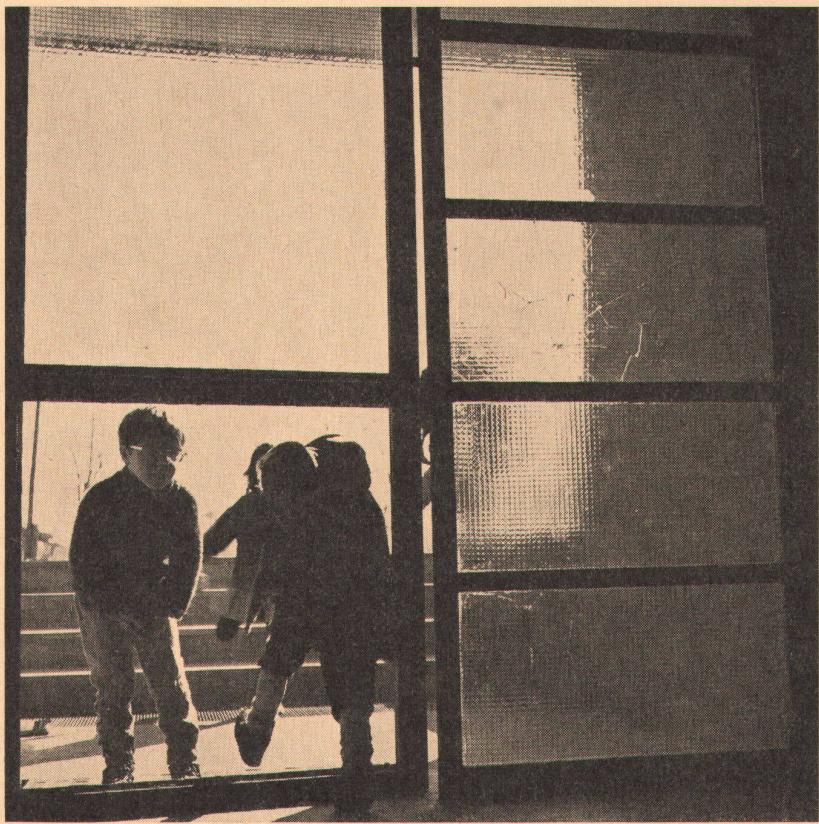
- 15 Zum eingebauten Geschirrschrank das Büfett
- 16 Über dem Schrank der Kofferraum
- 17 Die offene Küche wird kaschiert
- 18 Der Wohnraum ist schlecht genutzt ...
- 19 ... obwohl die Wohnungen überfüllt sind



20



22



21

20  
Was machen die Kinder wieder kaputt?  
21  
Die Kinder machen sich einen bequemeren Eingang  
22  
Nur noch die Erwachsenen müssen die Türe öffnen  
23  
Den Kleinen bleibt die Eingangshalle ...  
24  
... und die Allerkleinsten fahren in der Wohnung Velo

Photos: Alberto Flammer, Locarno



23



24